

# **Erdogan attackiert Israels Regierung – Netanjahu braucht keine „Moralpredigt“ von wem „der seit Jahren Zivilisten bombardiert“ –**

[Veröffentlicht am 02.04.2018 von EpochTimes](#)

Nach den gewaltsamen Massenprotesten am Freitag an der Gaza-Grenze mit 16 Toten und zahlreichen Verletzten haben sich Israel und die Türkei einen heftigen verbalen Schlagabtausch geliefert.

Israel hat Forderungen nach einer unabhängigen Untersuchung der tödlichen Schüsse auf Palästinenser im Gazastreifen zurückgewiesen.

- *„Es wird keine Untersuchungskommission geben“*, sagte der israelische Ver-



Konflikt am Gazastreifen.

Foto: SAID KHATIB/AFP/Getty Images

teidigungsminister Avigdor Lieberman am Sonntag im Rundfunk. Israel werde zudem „mit keiner Untersuchungskommission zusammenarbeiten“.

→ Siehe auch: [Waffe gegen Israel: Arabische Staaten halten Palästinenser staatenlos – Staatsangehörigkeit verweigert](#)

Israels Regierung steht in der Kritik, nachdem bei Protesten von Palästinensern am Freitag 16 Menschen von israelischen Sicherheitskräften getötet wurden.

→ Siehe auch: [Deutschland finanziert internationalen Judenhass](#)

Menschenrechtsgruppen hinterfragten den Einsatz scharfer Munition, während Palästinenser die Soldaten beschuldigten, auf Menschen geschossen zu haben, die keinerlei Bedrohung darstellten. Sowohl UN-Generalsekretär *Antonio Guterres* als auch die EU-Außenbeauftragte *Federica Mogherini* hatten eine unabhängige Untersuchung der Gewalt gefordert.

Am Samstag blockierten die USA laut Diplomatenkreisen eine Erklärung des UN-Sicherheitsrats, in der Zurückhaltung angemahnt und eine Untersuchung gefordert wurde.

## **Erdogan nennt Netanjahu „Terrorist“**

Der *türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan* nannte Israels Regierungschef Benjamin Netanjahu am Sonntag einen „Besitzer“ und „Terroristen“, nachdem Netanjahu zuvor Ankaras *„Moralpredigt“* bezüglich der Gewalt im Gazastreifen zurückgewiesen hatte. Er werde „nie vergessen“, was Netanjahu den „unterdrückten Palästinensern“ antue, sagte Erdogan bei einer im Fernsehen übertragenen Rede im südtürkischen Adana.

Der türkische Staatschef hatte Israel am Samstag ein *„Massaker“* an den Palästinensern vorgeworfen. Netanjahu hatte daraufhin im Kurzbotschaftendienst Twitter erklärt, keine moralischen Lektionen von jemandem anzunehmen, *„der seit Jahren willkürlich Zivilisten bombardiert“*.